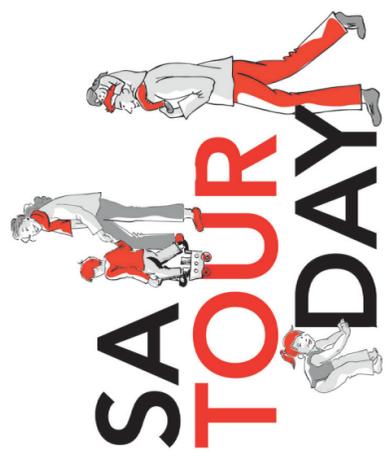


**DIE TOUR AM SAMSTAG FÜR FAMILIEN**



Mit der ganzen Familie kostenlos durch viele Frankfurter Museen!

Immer am letzten Samstag im Monat!

**FARBRAUM**

**Museum für Moderne Kunst – MMK 1**  
11.00–13.00 Uhr



Welche Farben finden sich im Museum für Moderne Kunst und wie wirken sie? Nach einem Rundgang durch die aktuellen Ausstellungen werden Guckkästen gestaltet, um Farbwirkungen im Raum zu erforschen.  
Mit Anmeldung bis spätestens 2 Tage im Voraus unter 069 21240691 oder kunstvermittlung.mmk@stadt-frankfurt.de

**„DER STOFF, AUS DEM DIE FARBEN SIND“**

**Weltkulturen Museum**  
15.00–17.00 Uhr



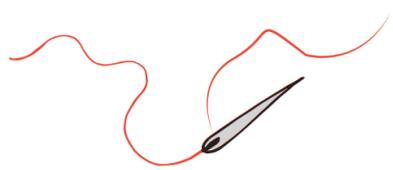
Was sind Naturfarben, woraus werden sie hergestellt und was unterscheidet sie von chemischen Farben? Wir nehmen die Farben der Textilien in der Ausstellung „Der Rote Faden“ genauer in Augenschein und färben im Anschluss Stoffe mit der Wachs- oder Abbindetechnik.  
Anmeldung unter 069 21245115 oder weltkulturen.bildung@stadt-frankfurt.de

**FARBENPUZZLE**

**Deutsches Architekturmuseum**  
11.00–15.00 Uhr



Eine Form und unzählige Farben wachsen zu einem gemeinsamen Farbenbild. Inspiriert durch das wellenförmige Dach aus achteckigen Farbflächen, das den Santa-Caterina-Markt in Barcelona überspannt.  
Anmeldung unter bildung.dam@stadt-frankfurt.de



**ALLERLEI FARBEN**

**EXPERIMINTA ScienceCenter**  
14.00–15.30 Uhr



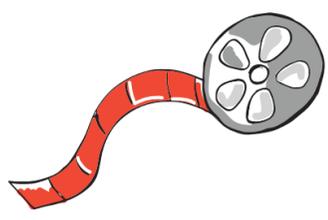
Wir werden Farbe genauso herstellen, wie es die großen Maler-Meister im Mittelalter getan haben, denn man kann nicht nur mit fertigen Farben malen – auch mit Gemüse, Milch und Zucker kann man tolle Bilder schaffen.  
Keine Workshopgebühr, Eintritt muss allerdings bezahlt werden.  
Anmeldung unter www.experiminta.de/workshops

**ROT IM FILM**

**Deutsches Filmmuseum**  
15.30 und 16.30 Uhr KINOVORSTELLUNG



Farben im Film haben oft mehr Aufgaben, als nur ein buntes Filmbild zu erzeugen. Die Farbe Rot ist eine Signalfarbe und spielt eine besondere Rolle. Wie wird diese Farbe im Film eingesetzt? In einer Kinoveranstaltung erfährt man mehr.



**27. MAI // GERECHTIGKEIT UND RECHTE**

Rechte regulieren das menschliche Zusammenleben. Aber nicht immer geht es gerecht zu, manchmal werden Freiheiten eingeschränkt und immer wieder gibt es – historisch und aktuell, in Religion, Architektur, Politik und Kunst – Auseinandersetzungen um diese Fragen. Ihnen können Kinder und Erwachsene bei verschiedenen Aktivitäten auf besondere Weise nachspüren.

**LIEBE STATT STRAFE**

**Bibelhaus Erlebnis Museum**  
11.00–12.40 Uhr



Gerechtigkeit? Gibt es nur durch Liebe und nicht mit Strafen. Das erkannte Martin Luther vor 500 Jahren, als er in der Bibel las. Er sagte: Jeder Junge und jedes Mädchen soll das Recht haben, zu lesen und zu verstehen. Ausstellung mit Werkstatt zu Original-Drucken und Briefen von Luther.  
Anmeldung unter info@bibelhaus-frankfurt.de oder 069 66426525

**BETT, FENSTER, KLO?**

**Deutsches Architekturmuseum**  
11.00–15.00 Uhr



Das Recht auf Wohnen ist ein Menschenrecht. Doch wie wird die Herberge zu einem Wohlfühlort? Jeder baut sein Modell von einem Lieblingsraum oder -platz. Auf diese Weise entsteht ein vielfältiges Bild von Heimat.  
Anmeldung unter bildung.dam@stadt-frankfurt.de



**ZU RECHT FINDEN**

**kinder museum frankfurt**  
15.00–17.00 Uhr



In der Ausstellung des kinder museums werden an interaktiven Stationen die verschiedenen Kinderrechte erkundet. Das für jede(n) wichtigste Recht wird anschließend als Slogan plakativ umgesetzt.

**FREIHEIT DER FORM**

**MUSEUM GIERSCH der Goethe-Universität**  
11.00–13.00 Uhr



Wir entdecken die Formen der abstrakten Kunst der 1950er Jahre: Farbexplosionen, Liniengewimmel, Spritzer und Tupfen usw. Anschließend experimentieren wir selbst mit Formen und gestalten unser eigenes abstraktes Bild.

**FREIHEIT!**

**Historisches Museum Frankfurt**  
15.30–17.30 Uhr



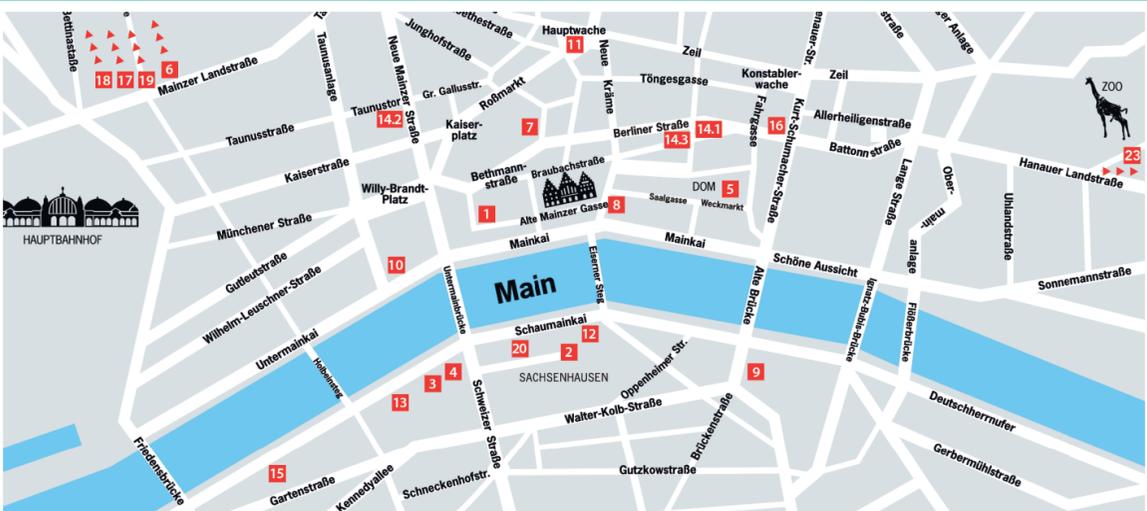
Während der Revolution von 1848 spielte Frankfurt eine große Rolle. Ein Stadtpaziergang führt zu wichtigen, authentischen Orten des Geschehens und thematisiert die Freiheitsforderungen der Revolutionäre.  
Anmeldung unter 069 21235154, Besucherservice



**ADRESSEN // STANDORT-ÜBERSICHT**

Alle angegebenen Öffnungszeiten gelten für Museumsbesuche samstags.

- 1** Archäologisches Museum  
10.00–18.00 Uhr  
Karmelitergasse 1  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 069 21235896  
www.archaeologisches-museum-frankfurt.de
- 2** Bibelhaus Erlebnis Museum  
11.00–12.00 Uhr  
Metzlerstraße 19  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon 069 66426525  
www.bibelhaus-frankfurt.de
- 3** Deutsches Architekturmuseum  
11.00–18.00 Uhr  
Schaumainkai 43  
60596 Frankfurt am Main  
Telefon 069 21238844  
www.dam-online.de
- 4** Deutsches Filmmuseum  
10.00–18.00 Uhr  
Schaumainkai 41  
60596 Frankfurt am Main  
Telefon 069 961220220  
www.deutsches-filmmuseum.de
- 5** Dommuseum Frankfurt am Main  
11.00–17.00 Uhr  
Domplatz 1  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 069 13376186  
www.dommuseum-frankfurt.de
- 6** EXPERIMINTA  
Frankfurt am Main e.V.  
Hamburger Allee 22–24  
60486 Frankfurt am Main  
Telefon 069 71379690  
www.experiminta.de
- 7** Frankfurter Goethe-Haus  
10.00–18.00 Uhr  
Großer Hirschgraben 23–25  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 069 138800  
www.goethehaus-frankfurt.de
- 8** Historisches Museum Frankfurt  
10.00–17.00 Uhr  
Saalhof 1 (Römerberg)  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 069 21235599  
www.historisches-museum-frankfurt.de
- 9** Ikonenmuseum  
10.00–17.00 Uhr  
Brückenstraße 3–7  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon 069 21236262  
www.ikonenmuseumfrankfurt.de
- 10** Jüdisches Museum  
(wegen Renovierung bis 2018 geschlossen)  
Untermainkai 14/15  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 069 21235000  
www.juedischesmuseum.de
- 11** kinder museum frankfurt  
10.00–18.00 Uhr  
An der Hauptwache 15/Zwischenebene  
60313 Frankfurt am Main  
Telefon 069 21235154  
www.kindermuseum-frankfurt.de
- 12** Museum Angewandte Kunst  
10.00–18.00 Uhr  
Schaumainkai 17  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon 069 21273237  
www.museumangewandtekunst.de
- 13** Museum für Kommunikation  
11.00–19.00 Uhr  
Schaumainkai 53  
60596 Frankfurt am Main  
Telefon 069 60600  
www.museumsstiftung.de
- MMK Museum für Moderne Kunst**  
www.mmk-frankfurt.de  
10.00–18.00 Uhr  
**14.1** MMK 1  
Domstraße 10  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 069 21230447
- 14.2** MMK 2  
Taunustor 1  
60310 Frankfurt am Main  
Telefon 069 21273165  
**14.3** MMK 3  
Domstraße 3  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 069 21230447
- 15** MUSEUM GIERSCH  
der Goethe-Universität  
10.00–18.00 Uhr  
Schaumainkai 83  
60596 Frankfurt am Main  
Telefon 069 13821010  
www.museum-giersch.de
- 16** Museum Judengasse  
Battonnstr. 47  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 069 21270790  
www.juedischesmuseum.de
- 17** Palmengarten  
Nov.–Jan. 9.00–16.00 Uhr  
Feb.–Okt. 9.00–18.00 Uhr  
Siesmayerstraße 61  
60323 Frankfurt am Main  
Telefon 069 21233391  
www.palmengarten-frankfurt.de
- 18** Senckenberg Naturmuseum  
9.00–18.00 Uhr  
Senckenberganlage 25  
60325 Frankfurt am Main  
Telefon 069 75420  
www.senckenberg.de
- 19** Struwelpeter-Museum  
10.00–17.00 Uhr  
Schubertstraße 20  
60325 Frankfurt am Main  
Telefon 069 747969  
www.struwelpeter-museum.de
- 20** Weltkulturen Museum  
11.00–18.00 Uhr  
Schaumainkai 29–37  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon 069 21245115  
www.weltkulturenmuseum.de
- 23** Zoo



Diese Broschüre wird kostenlos herausgegeben und kann beim Kulturamt Frankfurt am Main bestellt werden, Telefon 069 21238502, E-Mail info.amt41@stadt-frankfurt.de www.museumsufer-frankfurt.de

**Klein und Großaufgepasst: Seit 1. Januar 2017 heißt es „Eintritt frei in den städtischen Museen“ für alle bis zum 18. Lebensjahr!** In folgenden 16 Ausstellungsorten gilt die neue Regelung für alle Dauer- und Sonderausstellungen: Archäologisches Museum, Caricatura Museum Frankfurt, Deutsches Architekturmuseum, Hindemith Kabinett im Kuhhirtenturm, Historisches Museum Frankfurt, Ikonen-Museum, Institut für Stadtgeschichte, Jüdisches Museum, kinder museum frankfurt, Kronberger Haus, Museum Angewandte Kunst, die drei Dependancen Museum für Moderne Kunst 1-2-3, Museum Judengasse und Weltkulturen Museum.

An fünf eintrittsfreien Samstagen für **Kinder und Erwachsene** von Januar bis Mai bieten die Frankfurter Museen mehr als nur Ausstellungen – den **Saturday**. Wer die Museen besucht, kann mit Masken und Verkleidungen in verschiedene Rollen schlüpfen, wird unbekannte Mythen und Märchen entdecken, mit Farben gestalten und Ornamente entwerfen, aber auch über Gerechtigkeit nachdenken.

Kostenlos werden spezielle Führungen, Workshops und andere Aktionen angeboten.

**Achtung: Im Frankfurter Goethe-Haus, Deutschen Filmuseum, EXPERIMINTA ScienceCenter, Museum für Kommunikation, MUSEUM GIERSCH der Goethe-Universität, Naturmuseum Senckenberg, Struwwelpeter-Museum und im Palmengarten wird auch an diesen Tagen Eintritt erhoben.**

**X** ↑ Für Familien mit Kindern ab X Jahren

**A** Anmeldung erforderlich

**F** Freier Eintritt nur für angemeldete Teilnehmer/-innen

**W** Workshop

## 28. JANUAR // VERKLEIDUNGEN UND MASKEN

Kleider und Verkleidungen verraten mehr über uns oder darüber, wer wir sein möchten. Sie ermöglichen uns in andere Rollen zu schlüpfen, sowohl im Alltag als auch auf der Bühne.

### VON UNIFORM ZUM UNIKAT – MODE CUSTOMIZING WORKSHOP

Museum Angewandte Kunst

11.00–13.00 und 14.00–16.00 Uhr

7 ↑ **A** **W**

Uniformen werden getragen, um einen einheitlichen Auftritt zu erzeugen. Wir kehren dieses Prinzip um und kreieren mit Hilfe von Kordeln, Troddeln oder Knopfvarianten auffällige Unikate, mit denen wir sicher nicht unerkannt bleiben. Bitte ein Kleidungsstück zum Umgestalten mitbringen!

Anmeldung unter [create.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de](mailto:create.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de) oder 069 21243760

### SKYLINE AUF HUT

Deutsches Architekturmuseum

11.00–15.00 Uhr

8 ↑ **A**

Markante Wolkenkratzer der Stadt werden zu einzelnen Hut-Modellen. Nebeneinander aufgereiht entsteht durch die Künstler eine Skyline. Inspiriert durch eine Gruppe prominenter Architekten, die 1931 bei einem Kostümball in New York die Skyline der Stadt verkörperten.

Anmeldung unter [bildung.dam@stadt-frankfurt.de](mailto:bildung.dam@stadt-frankfurt.de)

### KLEIDER MACHEN LEUTE

Deutsches Filmuseum

12.00–18.00 Uhr

6 ↑

Im Film sind die Schauspieler oft verkleidet und spielen eine Rolle. Damit der Zuschauer die Rolle erkennt, muss er die Kostüme einordnen können. Woran erkennt man einen König, einen armen Bauern oder einen Bösewicht? An einigen Mitmachstationen kann die ganze Familie mehr darüber erfahren.

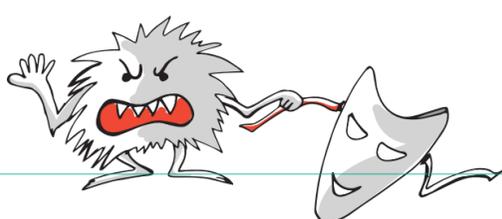
### VON MONSTERN UND MASKEN

Struwwelpeter-Museum (Heinrich-Hoffmann-Museum)

14.00–15.30 Uhr

5 ↑ **W**

Max und die Monster aus Maurice Sendaks „Wo die wilden Kerle wohnen“ werden lebendig. Nach dem Rundgang durch die Ausstellung „Klassiker des Bilderbuchs“ gestalten die Kinder Masken, mit denen sich alle in wilde Kerle verwandeln und richtig Krach machen dürfen.



### TRÄUME VOM THEATER

Frankfurter Goethe-Haus

14.30–16.30 Uhr

5 ↑ **A**

Bei einem Rundgang durch das Goethe-Haus erzählt Magd Sophie, die sich erträumt, eines Tages Schauspielerin zu werden, Geschichten aus ihrem Alltag. Gemeinsam mit dem Publikum studiert sie nach Goethes „Regeln für Schauspieler“ die ersten Schritte auf der Bühne ein.

Anmeldung unter [anmeldung@goethehaus-frankfurt.de](mailto:anmeldung@goethehaus-frankfurt.de) oder 069 138800

## 25. FEBRUAR // MYTHEN, MÄRCHEN, KULTE



Die Welt kann voller Zauber sein – und ist vielleicht dann am schönsten, wenn Kinder Geschichten zuhören können, die aus fernen Welten und Zeiten stammen. Manchmal verlaufen sie so ganz anders als erwartet ... Und vielleicht ist ja auch ein eigenes Abenteuer damit verbunden – beim Zuhören, beim Gucken und beim Werken.

### KERAMISCHE GLÜCKSBRINGER

Museum Angewandte Kunst

11.00–13.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr

6 ↑ **A** **W**



Wir fertigen einen Manekineko an, einen japanischen Glücksbringer in Form einer winkenden Katze. Manekinekos gibt es in Japan bereits seit etwa 1600. Sie sollen das Glück herbeiwinken und gleichzeitig alles Böse fernhalten.

Anmeldung unter 069 21243760 oder [create.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de](mailto:create.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de)

### ROTKÄPPCHEN HAT KEINE LUST

Struwwelpeter-Museum

14.00–15.30 Uhr

5 ↑

Bilderbuchklassiker sind in einer Mitmach-Ausstellung zu Gast beim Struwwelpeter. Auch Rotkäppchen ist dabei. Im Bilderbuchkino wird das alte Märchen aufgefrischt: Erzählt wird Sebastian Meschenmosers witzige Geschichte von einem lustlosen Rotkäppchen und einem netten Wolf.



### ODIN, THOR UND FREYJA

Archäologisches Museum Frankfurt

14.00–16.00 Uhr

10 ↑

Odin, Thor und Freyja gehören zu den bekanntesten Gottheiten des heidnischen Nordens. Zu der Führung durch die Sonderausstellung mit den aufregenden Forschungsergebnissen deutscher und dänischer Archäologen gibt es Lesungen aus den skandinavischen Götter- und Heldensagen.

### DER RIESE AUS LEHM LEBT!

Museum Judengasse

14.30–16.30 Uhr

8 ↑ **A** **W**

Was ist das für ein Wesen aus Erde oder Lehm, das durch Magie lebendig wird? Gemeinsam mit der Frankfurter Autorin und Illustratorin Anke Kuhl wird die Figur des „Golem“ erkundet. Sie liest aus ihrem Comic „Lehmriese lebt!“. Anschließend kann jedes Kind seinen eigenen Golem kneten, dem geheime Botschaften, Wünsche und Aufträge anvertraut werden können.

Anmeldung unter [manfred.levy@stadt-frankfurt.de](mailto:manfred.levy@stadt-frankfurt.de)

### LÖCHER, DURCH DIE GEISTER SCHLÜPFEN

Weltkulturen Museum

15.00–17.00 Uhr

6 ↑ **A** **W**



In vielen Märchen spielt das Weben eine zentrale Rolle. Wir gehen auf den Spuren verschiedener Märchen aus aller Welt durch die Ausstellung „Der Rote Faden“ und finden unter anderem heraus, was es mit den Löchern, durch die die Geister schlüpfen, auf sich hat. Im Anschluss entwerfen wir selbst magische Wesen und stempeln sie auf Stoffbeutel.

Anmeldung unter 069 21245115 oder [weltkulturen.bildung@stadt-frankfurt.de](mailto:weltkulturen.bildung@stadt-frankfurt.de)

## 25. MÄRZ // MUSTER, MATERIAL UND ORNAMENTIK

Abstrakte Kunstwerke, Scherben oder Spiegel – so unterschiedlich all diese Dinge auch sein mögen, eins haben sie gemeinsam: Sie inspirieren uns zu den unterschiedlichsten Mustern und Ornamenten, die wir heute gemeinsam zeichnen, legen, inszenieren oder filmen.

### MATERIALEXPERIMENTE (AUSSTELLUNGSBESUCH + WORKSHOP)

MUSEUM GIERSCH der Goethe-Universität

11.00–13.00 Uhr

5 ↑ **W**

Wir untersuchen abstrakte Bilder aus den 1950er Jahren – geschichtete, explodierende Farben, zerkratzte Leinwände, fremde Muster – und experimentieren selbst mit unterschiedlichen Materialien.

### MUSTER IM MOSAIK

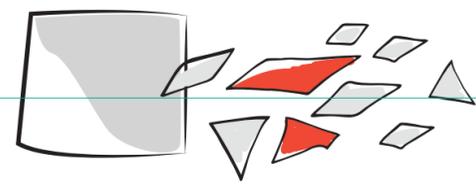
Deutsches Architekturmuseum

11.00–15.00 Uhr

8 ↑ **A** **W**

Alte Fliesen werden zunächst zu Scherben zerschlagen und wachsen dann neu zu kleinen Mustern oder Bildern zusammen. Die Teilnehmer können dazu altes Porzellan mitbringen.

Anmeldung unter [bildung.dam@stadt-frankfurt.de](mailto:bildung.dam@stadt-frankfurt.de)



### MAGISCHE MUSTER

Deutsches Filmuseum

12.00–18.00 Uhr

6 ↑

Muster werden im Trickfilm lebendig, mit Hilfe von Spiegeln entstehen Ornamente. An mehreren Stationen kann die ganze Familie mit Mustern und Ornamenten experimentieren.

Offenes Angebot

### VON FILZSTIFTEN UND SPIEGELN

EXPERIMINTA ScienceCenter

14.00–15.30 Uhr

7 ↑ **A** **W**

Was haben schwarze Filzstifte und Spiegel gemeinsam? Mit beiden lassen sich wunderschöne Muster und tolle Ornamente zaubern. Interessante Puzzle- und Parkettierungsspiele im ganzen Haus komplettieren das Programm.

Keine Workshopgebühr, Eintritt muss allerdings bezahlt werden. Anmeldung unter [www.experiminta.de/workshops](http://www.experiminta.de/workshops)

### MINIMAL MATERIAL

Museum für Moderne Kunst/MMK 2

14.00–16.00 Uhr

6 ↑ **A** **W**

Familien setzen sich spielerisch mit dem eigenen Körper im Verhältnis zum Raum und den Kunstwerken der Minimal Art im MMK 2 auseinander. Mit minimalem Material werden kleine Aktionen im Ausstellungsraum inszeniert, die mit iPads dokumentiert werden.

Anmeldung bis spätestens 2 Tage im Voraus unter 069 21240691 oder [kunstvermittlung.mmk@stadt-frankfurt.de](mailto:kunstvermittlung.mmk@stadt-frankfurt.de)

### BUNT GEMUSTERT

Weltkulturen Museum

15.00–17.00 Uhr

6 ↑ **A** **W**

Wie entstehen Muster? Sind sie gewebt, gefärbt oder geflochten? Uns werden Schlangen, Pampasgraskatzen und Lamas ebenso begegnen wie großformatige Fotos denen Codes eingeflochten sind. Nach dem Ausstellungsbesuch gestalten wir eigene Muster und übertragen sie auf Stoffe.

Anmeldung unter 069 21245115 oder [weltkulturen.bildung@stadt-frankfurt.de](mailto:weltkulturen.bildung@stadt-frankfurt.de)



## 29. APRIL // FARBERLEBNISSE

Wie werden Farben hergestellt? Aus welchen Materialien kann man Farben gewinnen? Welche Bedeutungen können Farben haben und wie beeinflussen sich Farben gegenseitig? In vielen Workshops und einer Kinovorführung gehen die Besucher/-innen auf Entdeckungsreise.

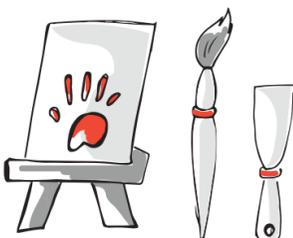
### FARBEXPERIMENTE

MUSEUM GIERSCH der Goethe-Universität

11.00–13.00 Uhr

**W** 5 ↑

Wir entdecken die Farbwelt der Maler der 1950er Jahre, untersuchen, wie sie mit welchen Farben experimentierten (mit Fingern, Pinseln, Spachteln) – und setzen im Workshop einige dieser Farberperimente um.



### FARBSTIMMUNGEN

kinder museum frankfurt

15.00–17.00 Uhr

7 ↑

In der Druckwerkstatt des kinder museums steht eine Farbe im Mittelpunkt. Ihre verschiedenen Töne, Schattierungen und Bedeutungen werden gestalterisch umgesetzt und auf farblich passendes Papier gedruckt.

Offenes Angebot

